

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 78 (2000)
Heft: 3

Rubrik: Aus dem Sektionsleben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein grosser Bergfreund



Georges Pellaton 95-jährig...

... in jüngeren Jahren bekannt als Extrem-Bergsteiger und heute im hohen Alter immer noch aktiver Tourenleiter der Veteranengruppe der Sektion Bern des Schweizer Alpenclubs, feierte am 22. April 2000 in beneidenswerter geistiger und körperlicher Verfassung seinen hohen Geburtstag. Die 30er Jahre vor dem Ausbruch des 2. Weltkrieges bedeuteten für den jungen und begnadeten, im Berner Jura geborenen Alpinisten den imposanten Einstieg zu anspruchsvollen und schwierigsten Klettertouren in den Alpen. Seine Ehegattin begleitete ihn auf vielen exponierten Begehungen, so z.B. bei der Überschreitung der Meije (3987 m) in den «Alpes du Dauphiné». Georges Pellaton bestieg im

Zenit seiner bergsteigerischen Karriere bekannte und unbekannt Gipfel, Wände und Gräte im Mont-Blanc-Massiv, unter anderem den klassischen Peuterey-Grat, die Brenva-Flanke, die legendäre Lauper-Route in der Nordost-Wand des Eigers, und unternahm unzählige Klettertouren in den Pyrenäen, auf Korsika, in den Dolomiten, im Karwendel-, Dachstein- und Kaisergebirge sowie in den Schweizer Alpen. Mit Ehrfurcht erinnert sich der Jubilar an den schicksalsschweren Abstieg in heftigem Schneesturm vom Eigergipfel über den Mittellegigrat. Im Aktivdienst absolvierte er als Instruktor viele Hochgebirgs- und Zentralkurse. Der Sektion Bern des SAC stellte er schliesslich seine grosse Erfahrung während einiger Jahre als kompetenter Tourenchef zur Verfügung. Eine zusätzliche Herausforderung fand der vielseitige Sportler im Schlittschuhclub Bern als erfolgreicher und bekannter Aktiver und Lehrer bzw. Experte im Eiskunstlaufen und Eistanzen. Mit dem Älterwerden fand der Jubilar bei den Veteranen des SAC Bern bis zum heutigen Tag und hoffentlich noch lange ein dankbares Betätigungsfeld als erfahrener Tourenleiter und geschätzter Bergkamerad. Noch immer ist Georges wöchentlich mindestens drei Tage unterwegs, sei es auf Rekognoszierungstour, als Tourenleiter oder als Tourenteilnehmer. Wenn auch das Marschtempo im Laufe der Jahre etwas gemächlicher geworden ist und die schroffen Felsgräte in die Ferne gerückt sind, erfreut sich unser Freund umso mehr der Schönheiten der erlebten Natur und der Kameradschaft unter Gleichgesinnten. Seine markante Persönlichkeit, die Ausstrahlungskraft, vereint mit seinem ihm eigenen welschen Charme und Humor, aber auch die offenen und gelegentlich träfen Worte erfreuen und bereichern unser Zusammensein. Wir Veteranen danken dir, Georges, und hoffen, dass du noch lange mit uns in die Berge ziehst und ebenso dein gemütliches Zuhause auf der «Alp» ob Worb geniessen kannst.

Veteranengruppe des SAC Bern